

Technische Fachhochschule Berlin
University of Applied Sciences

Amtliche Mitteilungen

25. Jahrgang, Nr. 81

Seite 1

23. Dezember 2004

INHALT

Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang
Theatertechnik des Fachbereichs VIII der
Technischen Fachhochschule Berlin

Seite 2

Herausgeber: Der Präsident der TFH Berlin; Presse- und Informationsstelle
Lütticher Straße 37, 13353 Berlin
Redaktion: Leiter der Studienverwaltung
Druck: Copy-Center der TFH Berlin

**PRÜFUNGSORDNUNG
für den Bachelor-Studiengang
Theatertechnik des Fachbereichs VIII
der Technischen Fachhochschule Berlin**

vom 27.04.2004^{*)}

Gemäß § 71 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 13.2.03 (GVBl. S. 82), geändert durch Gesetz vom 27.5.03 (GVBl. S.185), erlässt der Fachbereichsrat des Fachbereichs VIII folgende Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Theatertechnik:

ÜBERSICHT

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Geltung von Rahmenordnungen
- § 3 Prüfungssprache
- § 4 Modulnote
- § 5 Bachelor-Arbeit
- § 6 Abschluss
- § 7 Akademischer Grad
- § 8 Bachelor-Zeugnis, Bachelor-Urkunde und Diploma Supplement
- § 9 In-Kraft-Treten

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung gilt für Studierende, die ihr Studium im Bachelor-Studiengang Theatertechnik nach dem Inkrafttreten dieser Ordnung beginnen. Sie gilt ferner für Studierende, die aufgrund einer Anrechnung von Studienzeiten und Studienleistungen in Anlehnung an die Rahmenprüfungsordnung der TFH Berlin in der jeweils geltenden Fassung zeitlich so in den Studienablauf eingegliedert werden, dass ihr Studienstand dem Personenkreis gemäß Satz 1 entspricht.

§ 2 Geltung von Rahmenordnungen

Die Rahmenprüfungsordnung der TFH Berlin ist in der jeweils geltenden Fassung Bestandteil dieser Ordnung, soweit die Eigenart des Studienganges nicht die in dieser Ordnung und in den zugehörigen Anlagen festgelegten Abweichungen erfordert.

§ 3 Prüfungssprache

(1) Die Prüfungen des Studienganges Theatertechnik werden im Rahmen der verfügbaren Möglichkeiten einvernehmlich in deutscher oder in englischer Sprache durchgeführt.

(2) Die schriftlichen Ausarbeitungen und Präsentationen zum Praxisprojekt oder zur Bachelor-Arbeit können im Rahmen der verfügbaren Möglichkeiten einvernehmlich in deutscher oder englischer Sprache erfolgen.

^{*)} Bestätigt von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Forschung und Kultur am.2.11.2004

§ 4 Modulnote

- (1) Grundlage für die Festsetzung der Modulnote ist die jeweilige Modulbeschreibung. Näheres regelt die Rahmenprüfungsordnung der TFH in der jeweils gültigen Fassung.
- (2) Sämtliche Leistungsnachweise einschließlich der Leistungsnachweise für das Praxisprojekt und die Bachelor-Arbeit erfolgen studienbegleitend.

§ 5 Bachelor-Arbeit

- (1) Die Bachelor-Arbeit ist im letzten Studiensemester anzufertigen und stellt ein Modul mit 10 Credits dar.
- (2) Das Bachelor-Modul setzt den erfolgreichen Abschluss des Praxisprojektes voraus. Insgesamt müssen vor Belegung des Moduls „Bachelor-Arbeit“ mindestens 140 Credits im Studiengang erworben worden sein.
- (3) Organisation und Durchführung des Bachelor-Moduls regelt die Modulbeschreibung.
- (4) Während der Bearbeitungszeit hat der/die Studierende Anspruch auf eine angemessene Betreuung. Der/die Studierende hat die betreuende Lehrkraft in regelmäßigen Abständen über den Fortgang der Arbeit zu informieren.

§ 6 Abschluss

- (1) Die Abschlussbeurteilung (Gesamtbeurteilung) ergibt sich als mit den zugehörigen Credits gewichtetes Mittel (gewichtete Durchschnittsnote) aus den Modulnoten, das auf zwei Stellen nach dem Komma durch Streichen der nachfolgenden Stellen gerundet wird.
- (2) Die Gesamtnote X wird wie folgt berechnet:

$$X = \left[\frac{\sum_{i=1}^{28} M_i \cdot 5 + 4 \cdot \text{WPM} \cdot 5 + (M29 + M38) \cdot 10}{180} \right]$$

Hierbei gilt:

	Pflichtmodule
M 1,2	Mathematik I, II
M 3	Grundlagen EDV
M 4,5,6	Technische Mechanik I, II, III
M 7,8,9	Maschinenelemente, Konstruktion I, II, III
M 10,11	Elektrotechnik I, II
M 12	Fertigungsverfahren
M 13	Werkstoffkunde für Veranstaltungstechnik
M 14,15	Kulturgeschichte des Theaters / Szenographie I, II
M 16	Theatertechnische Grundlagen
M 17	Beleuchtungstechnische Grundlagen
M 18	allgemeinwissenschaftliche Ergänzungsfächer

	(Wahlpflichtfächer)
M 19,20	VStättVO, Arbeitsschutz, Arbeitsverträge I, II
M 21	Fördertechnik
M 22	Elektromotorische Antriebe, Hydraulik und Pneumatik
M 23,24	Methodisches Konstruieren I, II
M 25	CAD – Konstruieren und Darstellen
M 26	Bühnenbetrieb und Dekorationsbau
M 27	Betriebs- und Personalführung
M28	Beleuchtung, Medien und Szene
M29	Praxisprojekt / Kolloquium
	Wahlpflichtmodule (WPM)
M30	Kommunikationstechnik
M31	Haustechnik und –management
M32,33	Bühnentechnische Anlagen I, II
M34,35,36	Szenographie I, II, III
M37	Dekorationsbau in Holz und Stahl
M38	Bachelorarbeit

§ 7 Akademischer Grad

Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums wird der berufsqualifizierende akademische Grad

Bachelor of Engineering
(B.Eng.)

verliehen.

§ 8 Bachelor-Zeugnis, Bachelor-Urkunde und Diploma Supplement

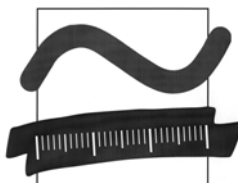
Über die Gesamtbeurteilung, das Gesamtprädikat und die Einzelnoten der in § 7 (3) aufgeführten Module erhält die/der Studierende ein Bachelor-Zeugnis entsprechend dem Muster nach Anlage 1, eine Bachelor-Urkunde zur Beurkundung der Verleihung des Bachelor-Grades entsprechend dem Muster nach Anlage 2 und ein Diploma Supplement in englischer Sprache, das eine detaillierte Beschreibung der in diesem Studiengang erworbenen Qualifikationen enthält. Die Muster nach Anlage 1 und Anlage 2 sind Bestandteil dieser Ordnung. Alle Dokumente tragen das Datum des Tages, an dem die letzte Prüfungsleistung erbracht wurde.

§ 9 In-Kraft-Treten

Diese Ordnung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.

Anlage 1 zur PrO VIII ThB

Seite 1



Technische Fachhochschule Berlin

- University of Applied Sciences -

Abschlusszeugnis Herr/Frau **Vorname Name**

geboren am Tag Monat Jahr in Ort

hat den Bachelor-Studiengang

Theatertechnik

im Fachbereich VIII an der Technischen Fachhochschule Berlin

mit dem Gesamtprädikat

Prädikat

abgeschlossen

Anlage 1 zur PrO VIII ThB

Seite 2

Seite 2 des Bachelor-Zeugnisses für Herrn/Frau geboren am / in

Die Leistungen in den Modulen der THEATERTECHNIK wurden wie folgt beurteilt:

Mathematik I	_____
Mathematik II	_____
Grundlagen EDV	_____
Technische Mechanik I	_____
Technische Mechanik II	_____
Technische Mechanik III	_____
Maschinenelemente, Konstruktion I	_____
Maschinenelemente, Konstruktion II	_____
Maschinenelemente, Konstruktion III	_____
Elektrotechnik I	_____
Elektrotechnik II	_____
Fertigungsverfahren	_____
Werkstoffkunde	_____
Kulturgeschichte des Theaters / Szenographie I	_____
Kulturgeschichte des Theaters / Szenographie II	_____
Theatertechnische Grundlagen	_____
Beleuchtungstechnische Grundlagen	_____
AWE-Modul.....	_____
.....	_____
.....	_____
VstättVO, Arbeitsschutz, Arbeitsverträge I	_____
VstättVO, Arbeitsschutz, Arbeitsverträge II	_____
Fördertechnik	_____
Elektromotorische Antriebe, Hydraulik und Pneumatik	_____
Methodisches Konstruieren I	_____
Methodisches Konstruieren II	_____
CAD – Konstruieren und Darstellen	_____
Bühnenbetrieb und Dekorationsbau	_____
Betriebs- und Personalführung	_____
Beleuchtung, Medien und Szene	_____
Praxisprojekt / Kolloquium	_____
 Wahlpflichtmodule	
.....	_____
.....	_____
.....	_____
.....	_____
 Bachelor-Arbeit	_____

Thema der Bachelor -Arbeit: _____

Berlin, den _____

Siegel

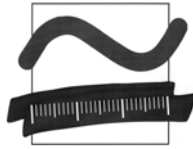
Der Dekan / Die Dekanin

Mögliche Leistungsbeurteilungen:
Mögliche Gesamtprädikate:

sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend
sehr gut mit Auszeichnung, sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend

Anlage 3 zur PrO VIII ThB

Seite 1



Technische Fachhochschule Berlin

- University of Applied Sciences -

verleiht mit dieser Urkunde

Herrn / Frau **Vorname Name**

geboren am Tag Monat Jahr in Ort

den akademischen Grad

Bachelor of Engineering

(B.Eng.)

im Bachelor-Studiengang Theatertechnik
des Fachbereichs VIII

Berlin, den _____

Prägesiegel

Der Präsident / Die Präsidentin